

MEDIENMITTEILUNG | 19. November 2008

## Lista Office Design Award 08: «Alles Blech»

**Am 19. November fand in Zürich die Verleihung des 1. Lista Office Design Award «Alles Blech» statt. Es wurden Gold, Silber und Bronze sowie 7 Anerkennungen und der Publikumspreis vergeben. Lista Office lancierte den Wettbewerb für junge Designer 2008 zum ersten Mal.**

«Alles Blech» hiess das Motto des ersten Lista Office Design Award, denn Blech ist das Material, mit dem sich das Unternehmen bestens auskennt.

### «Alles Blech»

Gesucht waren kleine Helfer für den Alltag und die Freizeit, einsetzbar in Büro, Wohnung, Bad, Küche und Garten. Die Objekte sollten schön und gut, nützlich und brauchbar sein. Teilnehmen konnten Studierende in Design sowie Jungdesignerinnen und -designer, die ihr Diplom 2002 und später gemacht haben.



### Förderung guten Designs

Mit dem Lista Office Design Award will der Büromöbelhersteller angehende Industriedesigner und seit kurzem im Berufsleben stehende Designer unterstützen. Ziel ist es, den jungen Talenten eine Plattform zu bieten, um ihre Kreativität und Kompetenz einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen und ihnen damit den Weg in die Praxis zu erleichtern. Der Wettbewerb soll alle zwei Jahre stattfinden.




### Die Würfel sind gefallen

Die hohe Qualität der 125 eingereichten Arbeiten machten es der fachkundigen Jury unter dem Vorsitz von Meret Ernst, Redaktorin Hochparterre, nicht leicht, sich auf 10 Nominierungen zu beschränken. Die Jury vereinte Erfahrungen aus Design, Blech- und Möbelproduktion, aus Marketing, Kunst und Büroplanung: Alfredo Häberli, Designer; Prof. Carmen Greutmann-Bolzern, Designerin und Dozentin für Produktgestaltung an der Akademie der Künste München; Dr. Martin Kleibrink, Corporate Architect der Credit Suisse; Egon Babst, Designberater; Reto Kaufmann, Gestalter; Blanca Blarer, Künstlerin; Markus Meili, CEO Lista Office und Robert Käsermann, Leiter Bereich Auftragsabwicklung Lista Office.

Kriterien der Jury waren:

- Gestalterisch-künstlerisch anmutig?
- Blechgerecht?
- Überraschend?
- Brauchbar und nützlich?
- Technisch-konstruktiv klug?
- Marktchancen?

**Die Preisträger**

		
<p><b>1. Preis: Rollmöbel «Max»</b> Stefan Meile, St. Gallen. ECAL, Dept. Industrial Design, Diplom 2004</p>	<p><b>2. Preis: Auszugstisch «Eke»</b> Christian Spiess, Bern. ECAL, Dept. Industrial Design, Diplom 2008</p>	<p><b>3. Preis: Kleiderhaken «Mola»</b> Janika Schneider, Kassel Studium in Industriedesign, Kunsthochschule Kassel</p>
<p>Preisgeld: CHF 10'000.-</p>	<p>Preisgeld: CHF 5000.-</p>	<p>Preisgeld: CHF 3000.-</p>
<p>Kommentar Jury: Dieses Möbel ist genau dann zur Stelle, wenn es auf dem Schreibtisch eng wird. Max hält einen aufgeschlagenen Ordner griffbereit, und in seinem Inneren stehen weitere Ordner. Weil er rollt, ist er schnell unter dem Tisch versorgt, oder schnell hervorgezogen und als temporärer Hocker benutzt. Selten antwortet ein neues Möbel im Büro so präzise auf ein Bedürfnis. Dies hat die Jury überzeugt und sie kürt Max zum Sieger des Lista Office Design Award 08.</p>	<p>Kommentar Jury: Tische faszinieren Christian Spiess. Er wollte schon immer einen entwerfen. Und hatte das Problem, wie er die Wettbewerbsvorgabe umgehen konnte, wonach das fertige Objekt nur einen Kubikmeter messen durfte. Der Auszugstisch war die Antwort. Das Gestell kann mit einer Tischplatte nach Wahl kombiniert werden. Der Tisch dient als Arbeits- wie als Esstisch und ist orange thermolackiert. Formal gekonnt stach er der Jury in die Augen.</p>	<p>Kommentar Jury: Janika Schneider hat beobachtet, was man tut, fehlt die Kleiderstange oder die Garderobe: man hängt einen Kleiderbügel an die Schranktür und fügt weitere Bügel dran. Ihr Bügel ist genau besehen ein Haken, der sich auch an einer Stange gut macht. Die Jury zeichnet mit «Mola» die umfassende Recherche und die genaue Beobachtung aus, die Janika Schneider zu ihrem überraschenden Entwurf führte.</p>

Anerkennungspreise erhielten (dotiert mit je CHF 1000.-):

- **Notebookständer «Supply»**  
Fabian Oefner, Kölliken; Christa Rügsegger, Frauenkappelen  
FHNW, Institut Industrial Design, Aarau, Bachelor 2008
- **Regalmodul «Hook»**  
Sven Deutloff, Dresden  
Westfälische Hochschule Zwickau, Produktdesign, Diplom 2006

- **Schablone «Flugblech»**  
Matthias Coradi, Ellikon/Thur  
Steinbildhauer, Studiengang „Gestaltung Innenausbau HF“ an der Höheren Fachschule für Technik und Gestaltung HFTG Zug
- **Zeitschriftenständer, Tischbock «Miko»**  
Laurent Auberson, Aarau  
FHNW, Institut Industrial Design, Aarau, Diplom 2007
- **Kabelhalter «Fang»**  
Manuel Schneider, Büren a. A.  
FHNW, Institut Industrial Design, Aarau; Bachelor 2008
- **Hocker «Ecllosion»**  
Lifegoods, Lausanne; Olivier Burgisser, Sophie Depéry, Singal Moeschl  
www.lifegoods.ch  
ECAL, Dept. Industrial Design, Diplom 2005, 2006
- **Papierkorb «Step»**  
Nico Kaeding, Christian Thomas, Berlin  
Studium in Produktdesign, Fachhochschule Potsdam



#### **Publikumssieger**

Die 10 besten und für den LO Design Award 08 nominierten Objekte wurden auch am diesjährigen Designers' Saturday, am 8. und 9. November, in Langenthal am Stand von Lista Office als Vorschau ausgestellt. Rund 17'000 Personen besuchten die Ausstellung. Das Publikum war aufgefordert seinen Favoriten zu wählen. Publikumssieger, ebenfalls mit CHF 1'000 dotiert, wurde der Zeitschriftenständer und Tischbock «Miko» von Laurent Auberson.

[www.lista-office.com/award](http://www.lista-office.com/award)

Text und Bildmaterial zum Downloaden in hoher Auflösung (300dpi) unter [www.lista-office.com/press](http://www.lista-office.com/press)

#### **Für weitere Informationen**

Projektleitung Lista Office Design Award 08:

Elisabeth Meili-Tramontana, Tel. 044 991 58 30, [emt@swissonline.ch](mailto:emt@swissonline.ch)